



HenrietteHerzblut

DAMENKLEID
"LOTTE"

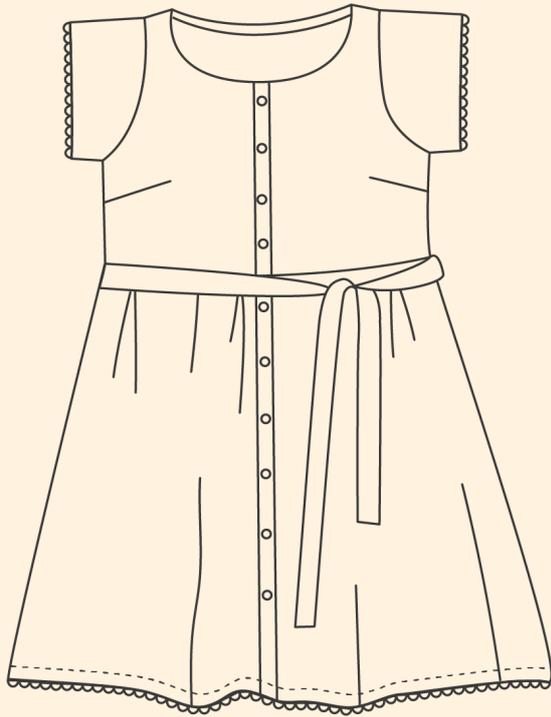
*Schnittmuster und
Nähanleitung*

GR. 34 - 44

Für Nähanfängerinnen geeignet
Mit Nahtzugabe

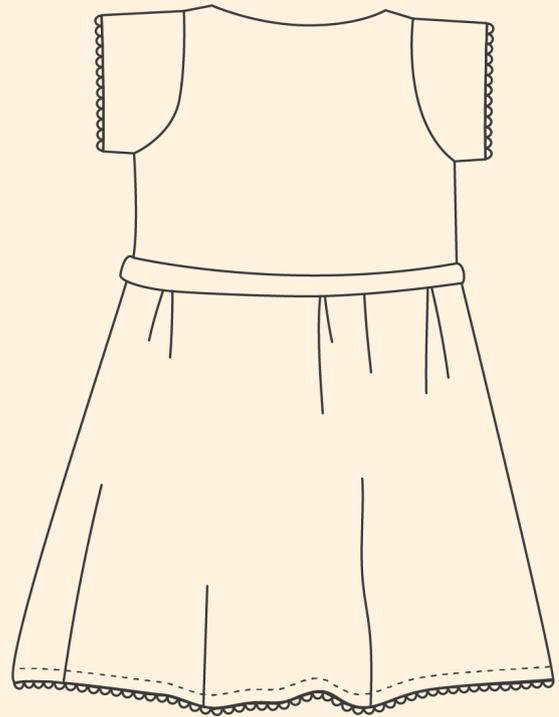
Variante 1

Vorderteil



Variante 1

Rückenteil



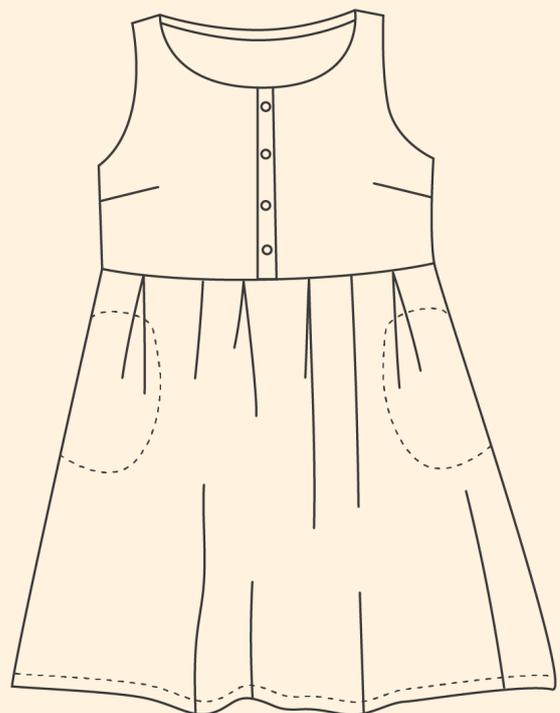
Variante 2

Vorderteil



Variante 3

Vorderteil





Folgende Variationen sind möglich:

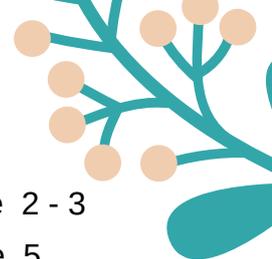
- Mit Knopfleiste im Oberteil und Rockteil
- Breiter Gürtel
- Kleiner Ärmel
- Eingrifftaschen

Folgende Variationen sind möglich:

- Ohne Knopfleiste
- Bindegürtel
- Aufgesetzte Taschen
- Breiter Träger
- "Wiener Naht"



Inhaltsverzeichnis



Alle Nähvarianten	Seite 2 - 3
Einleitung, über mich	Seite 5
Ein paar Worte zum Werkstoff Leinen	Seite 6
Material, Stoffverbrauch und Vorbereitung	Seite 7
Größentabelle	Seite 8
Tipps vom Nähteam	Seite 9
Hilfsmittel	Seite 10
Drucken (Rockteil, Astrid/Lotte)	Seite 11-12
Zuschneiden	Seite 13
Verschiedene Innennähte	Seite 14
Oberteil ASTRID anpassen	Seite 15
Ausschnitt tiefer setzten	Seite 16
Schulter, Träger verbreitern	Seite 17
Kleiner Ärmel mit und ohne Volant	Seite 18
Wiener Naht	Seite 19
Rockteil in der Länge anpassen	Seite 20
Eingriffstaschen nähen	Seite 21-22
Nähanleitung "LOTTE"	
Nähanleitung Variante 1	Seite 23-41
Nähanleitung Variante 2	Seite 42-53
Nähanleitung Variante 3	Seite 54-58
Nähinspiration "LOTTE aus Reststoffen"	Seite 59-62
Händlerliste	Seite 63
Einkaufsliste	Seite 64
Nählexikon	Seite 65-66
Kleine Stoffkunde	Seite 67
Schnittplan	Seite 68-69
Gestaltungsbeispiele	Seite 70-72
Danksagung	Seite 73
Kontakt	Seite 74

COPYRIGHT und gewerbliches Nähen

Alle Rechte der Anleitung, Bilder und Texte aus diesem E-Book liegen bei Yvonne Wlaz (HenrietteHerzblut). Das Kopieren, die Weitergabe der Anleitung und der Vorlage sind NICHT gestattet und ohne Zustimmung urheberrechtswidrig und strafbar. Die Modelle in diesem Ebook dürfen nur für den eigenen Bedarf genäht werden. Jede Verwendung für kommerzielle Zwecke ist ohne Genehmigung des Designers nicht erlaubt. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Hallo liebe Nähbegeisterte!

Ich begrüße euch zu meiner Nähanleitung.

Das Schnittmuster wurde von einer professionellen Schnittdirectrice gezeichnet und gradiert und deckt die Größen 34 bis 44 ab.

Damenkleid "**LOTTE**" ist bequem geschnitten, super lässig, zeitlos und kann hervorragend das ganze Jahr über getragen werden. Das Kleid hat eine Knopfleiste zum Öffnen, ideal für "stillende Mütter". Das Vorderteil kann auch ohne Knopfleiste genäht werden. Die Kleidlänge kann jeder Körpergröße sehr gut angepasst werden. Ebenso hast du die Wahl zwischen zwei verschiedenen Taschenformen (Eingrifftasche oder aufgesetzte Kleidtasche). Die Bindegürtel im Rücken passen sich jeder Taille und Hüfte perfekt an. Ein süßer Flügelärmel wirkt verspielt und feminin. *Wie du dein Kleid LOTTE mit einem Flügelärmel nähen kannst, findest du in der Nähanleitung bei ASTRID auf den Seiten 33-35.*

Das Schnittmuster ist für Leinenstoffe oder andere Webstoffe ausgelegt. Jedoch nicht für Jersey oder dehnbare Stoffe!! Zum Nähen brauchst du keine Overlock- Nähmaschine.

Lies dir vor dem Nähen bitte die gesamte Anleitung einmal durch, um Missverständnisse zu vermeiden. Natürlich kannst du auch in einer anderen als der beschriebenen Reihenfolge nähen.

Auf den Seiten 65 bis 66 findest du ein Nählexikon.



Über mich

Ich bin Yvonne, verheiratet, Mama von 2 Kindern.

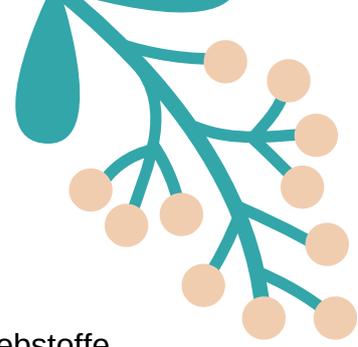
Wir leben in Süddeutschland, in der Nähe des Bodensees.

Gemeinsam sind wir viel draußen und am liebsten am Meer.

Das Nähen begleitet mich seit meiner Kindheit, meine Mama ist Schneiderin und nähte bereits für mich und meine Schwester Kleidung.

Mit viel Liebe habe ich ein Schnittmuster-Buch geschrieben. Es heißt "Slow Fashion" und du findest es im [Frech Verlag](#).

Falls du Fragen oder Anregungen zum E-Book hast, erreichst du mich jederzeit unter henrietteshop@gmx.de.



Material, Stoffverbrauch & Vorbereitung

Stoffempfehlung & weitere Nähzutaten:

Das Schnittmuster "LOTTE" ist für Leinenstoffe, Jeansstoffe oder andere Webstoffe konzipiert. Am besten nehmt ihr 100 % reinen Leinenstoff, blickdicht und mit weichem Fall. Ich empfehle ca. 180 g - 270 g schwere Leinenstoffe.

(Bei welchem Händler ihr wunderbare Leinenstoffe bekommt, steht am Ende der Nähanleitung in der Händlerliste.)

Neben dem Stoff wird noch Folgendes benötigt:

- Ein passender Faden, 500 m, 100 % Polyester, Stärke 100
- Es kommen noch 4 - 9 Knöpfe hinzu, Durchmesser ca. 2 cm (je nach Variante)

Stoffverbrauch:

Oberstoff: 1,40 m breit * ca. 1,8 m hoch (Jeans, Leinen, Cord, Tencel, Musselin,...)

Schnittplan:

"LOTTE" besteht aus: Vorderteil, Rückenteil, aufgesetzte Kleidtasche, Eingrifftasche, Bindegürtel, zwei Rockteilen (vorne und hinten), Flügelärmel

Eine Nahtzugabe von 1cm ist bei allen Schnittteilen enthalten!!

Den Stoff vorwaschen:

Ich wasche Leinenstoffe vor dem Nähen nicht. Die Ecken und offenen Schnittkanten fransen sehr leicht aus, anders als bei Jerseystoffen. Ein Vorwaschen ist daher nicht nötig, außer es wird vom Hersteller empfohlen. Die meisten Leinenstoffe sind industriell vorgewaschen.

Ein paar Worte noch zum Vernähen...

Leinenkleidung zu nähen ist wirklich nicht schwer, es wird nicht mal eine Overlock-Nähmaschine benötigt. Wenn ihr noch eine etwas ältere Maschine habt, könnt ihr alles mit Zick-Zack (ca. 5 mm breite) und einem geraden Stich vernähen.

Die meisten Haushaltsnähmaschinen haben heute einen Pseudo-Overlock Stich im Programmfeld. Das ist super, denn dieser reicht bei Leinenkleidung vollkommen aus.

Da Leinen kein Elasthan hat, anders als Jersey.

Die Schnittkanten sind somit wunderbar versäubert und fransen nicht aus.

Hier wird auf einfache Weise genäht, es soll nicht kompliziert sein und Spaß machen.

Ich empfehle eine *Universalnähnaedel der Stärke 90*.

Welche Größe soll ich nehmen?

LOTTE sitzt angenehm und locker. Durch die Bindegürtel im Rücken passt sie sich jeder Taille oder Hüfte perfekt an. Dennoch ist die richtige Größe wichtig.

Alle Größen sind Standardwerte und auf eine Körpergröße von 1,68 m ausgelegt.

Miss bitte vorher genau aus, in welcher Größe du dein Kleid tragen möchtest!!

Bevor du einen sehr hochwertigen Stoff vernähst, nähe bitte das gewünschte Kleidungsstück erst einmal Probe. (Jeder Frauenkörper ist anders und du möchtest dich in deiner LOTTE wohlfühlen und sie lange tragen.) Das kannst du wunderbar aus Reststoffen machen, auch hier keine Stoffe mit Elasthan verwenden. Halte die Papierschnittteile vor dem Spiegel an deine Figur. So siehst du im ersten Schritt, was geändert werden muss.

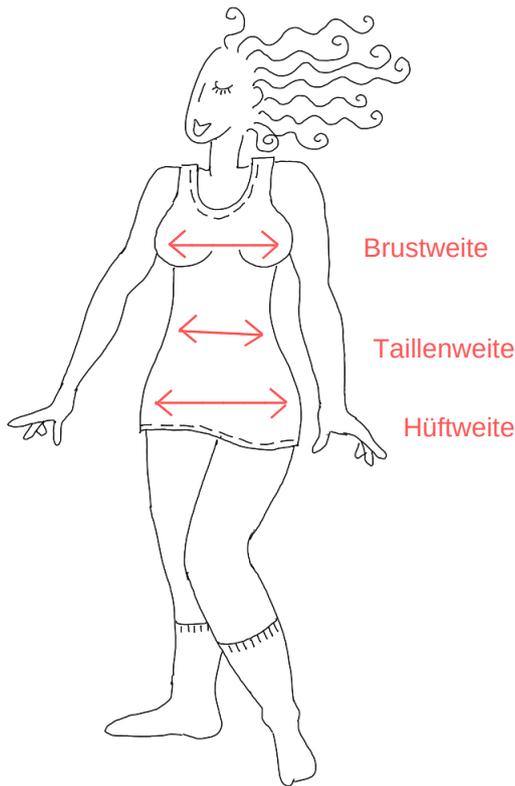
Bevorzugst du längere Kleider, verlängere das Schnittmuster um die gewünschten Zentimeter, indem du die Linien länger zeichnest (Vielleicht musst du Papierstreifen dazukleben). Gekürzt wird auch mit diesem Verfahren. Ein Geodreieck und ein langes Lineal sind hierbei hilfreich. Eine *Anleitung* dazu, findest du auf der Seite 20.

Möchtest du deine LOTTE gern etwas enger oder weiter tragen, kann auch eine andere Größe für dich richtig sein. Beim Abmessen solltest du an der Taille am schmalsten Punkt über dem Bauchnabel messen. Für den Hüftumfang solltest du an der breitesten Stelle über dem Po messen. Die Brustweite wird über der stärksten Stelle der Brust gemessen. *(Bei LOTTE ist der Hüftumfang nicht so wichtig, das Kleid liegt locker auf der Hüfte!!)*

Bei der Größentabelle handelt es sich um die Körpermaße ohne Kleidung, nicht um die Maße der Kleides!! Eine gewisse Bequemlichkeit einkalkuliert!!

Größentabelle:

Größe:	34	36	38	40	42	44
Brustumfang:	83 cm	85 cm	89 cm	93 cm	97 cm	101 cm
Taillenumfang:	67 cm	70 cm	73 cm	77 cm	81 cm	85 cm
Hüftumfang:	92 cm	95 cm	98 cm	102 cm	106 cm	110 cm
Kleidlänge (Normal):	102 cm	102 cm	102 cm	103 cm	103 cm	103 cm
Kleidlänge (Midi):	118 cm	118 cm	118 cm	119 cm	119 cm	119 cm



Der große Vorteil eines Mehrgrößenschnittes ist, dass man zur Not die Größe individuell anpassen kann. Entspricht dein Brustumfang beispielweise einer Größe 36 und für den Hüftumfang hast du eine 38 ermittelt, ist es möglich, mit einer harmonisch verlaufenden Linie (im Schnittmuster) von 36 im Brustbereich auf eine 38 im Hüftbereich zu wechseln. Liegst du mit deinen Maßen genau zwischen zwei Größen, kannst du die Nahtlinie auch genau zwischen zwei Größen zeichnen.

Damit alles optimal passt, hat mein Mann "Clara" gezeichnet. Sie soll dir helfen richtig Maß zu nehmen.

Noch ein paar Tipps vom Probenähteam:

- Bei sehr dünnen Stoffen wie Viskose, bügel an die Schnittkanten ein Formband. Das erleichtert dir das vernähen.
- Für eine einfachere Platzierung der Taschen, kann es hilfreich sein im Schnittmuster Löcher in den Ecken der Tasche zu machen. So kannst du die Ecken auf dem Stoff vorzeichnen.
- Es kann auch zuerst das Armloch versäubert und dann die Seitennaht geschlossen werden.
- Du kannst deine LOTTE mit Druckknöpfen nähen.
- LOTTE eignet sich auch mit Babybauch, du kannst das Schnittmuster an der Seitennaht etwas mehr auseinander laufen lassen.
- Bei sehr kurzen Oberteilen eventuell die Weite des Rockteils etwas einkürzen, sonst könnte es zu viel Stoff sein. Es ist gerade bei schweren Stoffen zum empfehlen.
- Beim Stecken vom Rockteil in der Mitte anfangen, dann kann man zu den Seiten schön gleichmäßig verteilen.
- Knopflöcher unbedingt einmal auf einem Stoffrest Probenähen, dann sieht man genau, ob die Größe stimmt und wie sich der Stoff verhält.

Drucken (Rockteil Lotte)

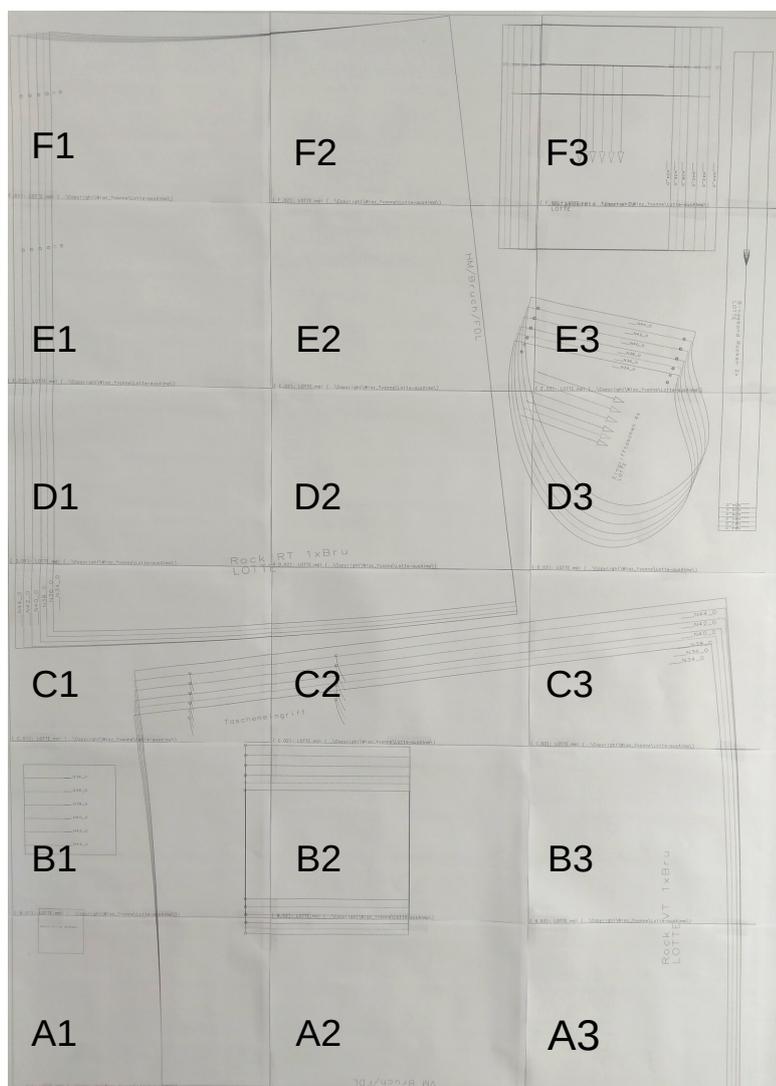
Drucke **beide Schnittmuster für den Rockteil und für das Oberteil ASTRID/LOTTE** aus. Drucke beide Schnittmuster bei 100 % und ohne Seitenanpassung (tatsächliche Größe/ nicht skaliert) aus. Du findest im Schnittmuster ein kleines Kontrollquadrat 5 * 5 cm Größe. Es sind bei dem Rockteil 18 Seiten zum Ausdrucken.

Die Seiten sind durchnummeriert und haben Buchstaben. Beginne links unten mit A1 dann kommt A2, A3...

Schneide jeweils an einer Seite den Rand ab und klebe die einzelnen Seiten dann zusammen. Schneide die benötigten Schnittteile entsprechend aus.

Ich zeichne mir gerne die passende Größe mit einem Leuchtstift ein, so fällt das Ausschneiden leichter.

Nahtzugabe ist bereits enthalten. Das heißt du kannst direkt loslegen. Die Nahtzugabe beträgt 1 cm. Die Saumzugabe im Rockteil beträgt 2 cm.



So sieht das Schnittmuster beim Rockteil geklebt aus.

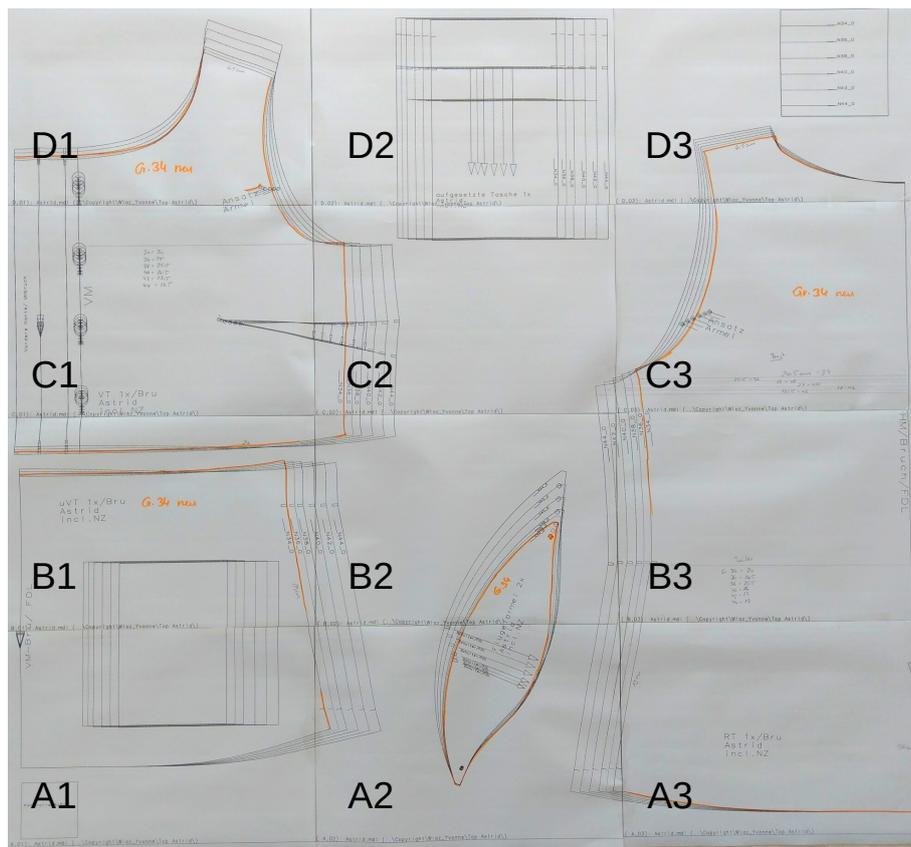
Drucken (Oberteil Astrid/Lotte)

Drucke das Schnittmuster bei 100 % und ohne Seitenanpassung (tatsächliche Größe/ nicht skaliert) aus. Du findest im Schnittmuster ein kleines Kontrollquadrat 5 * 5 cm Größe. Es sind 12 Seiten zum Ausdrucken.

Die Seiten sind durchnummeriert und haben Buchstaben. Beginne links unten mit A1 dann kommt A2, A3...

Schneide jeweils an einer Seite den Rand ab und klebe die einzelnen Seiten dann zusammen. Schneide die benötigten Schnittteile je nach Topvariante entsprechend aus. Ich zeichne mir gerne die passende Größe mit einem Leuchtstift ein, so fällt das Ausschneiden leichter.

Nahtzugabe ist bereits enthalten!! Das heißt du kannst direkt loslegen. Die Nahtzugabe beträgt 1 cm. Die Saumzugabe beträgt 2 cm.



So sieht das Schnittmuster geklebt aus.

Oberteil anpassen

Bevor du mit dem Nähen deines Kleides beginnen kannst, musst du dir das Oberteil etwas anpassen. Das ist nicht schwer und ich zeige dir hier, Schritt für Schritt wie du es umsetzen kannst.

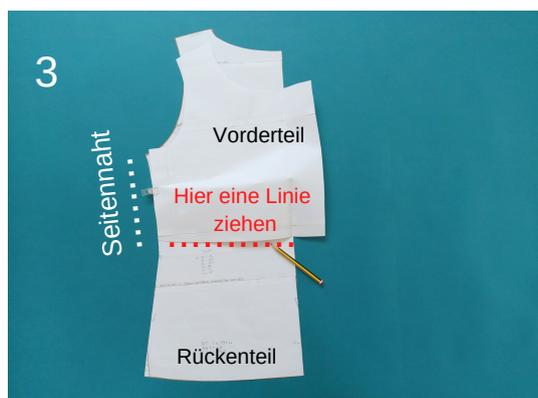


Du benötigst das Rückenteil und das Vorderteil von **Astrid/Lotte**.

(Ich zeige dir hier, wie ich mein Oberteil anpasse. Es kann sein, dass du dein Oberteil in einer anderen Länge als ich benötigst. Du musst zuerst an dir ausmessen wie lang du dein Oberteil haben möchtest. Messe dazu von der Schulter.)



Klappe den Brustabnäher im Vorderteil in deiner Größe zusammen und fixiere es. Das kannst du mit einem Klebestreifen tun oder wie ich, mit einem Nähclip.



Lege dann das Vorderteil auf das Rückenteil, rechts auf rechts.

Achte hier darauf, dass die Seitennähte exakt aufeinander liegen.

Ziehe mit einem Bleistift eine Linie auf dem Rückenteil.



So sieht es eingezeichnet aus. Schneide es an dieser Linie ab.

Bitte bewahre das abgeschnittene Schnittmuster auf. Möchtest du deine Astrid in einer anderen Länge nähen, kannst du es wieder zusammenkleben.

Du hast nun ein gekürztes Rückenteil und kannst mit dem Zuschneiden beginnen.

Ausschnitt tiefer setzten

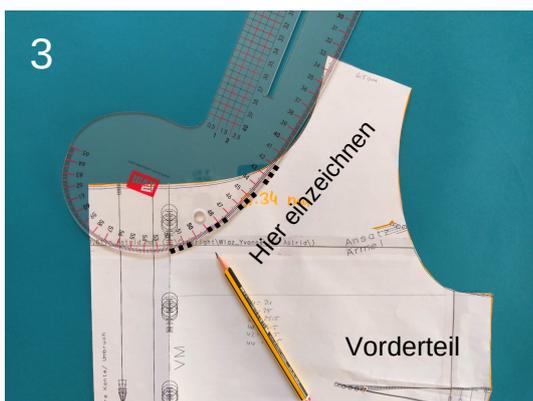
Möchtest du bei deinem Kleid den Ausschnitt etwas tiefer haben? Auch das geht ganz leicht. Lege zuerst das Schnittmuster "Vorderteil" an deinen Oberkörper, so siehst du im ersten Schritt wie tief der ursprüngliche Ausschnitt ist und entscheide nun um wie viel du ihn gerne tiefer setzten möchtest. Ich ziehe meinen Ausschnitt um 5 cm nach unten. *Bei allen Schnittmusteränderungen empfehle ich dir ein Nesselstück.*



Nehme das Schnittmuster "Vorderteil" zur Hand. Ein Maßband, Bleistift und Kurvenlineal sind hier wichtig.



Zeichne nun mit einem Maßband oder Lineal an der Knopfleiste entlang kleine Punkte ein.



Nehme nun ein Kurvenlineal zur Hand, oder zeichne es gerne "frei Hand", eine schöne harmonische Linie von der Knopfleiste zum Träger hin.



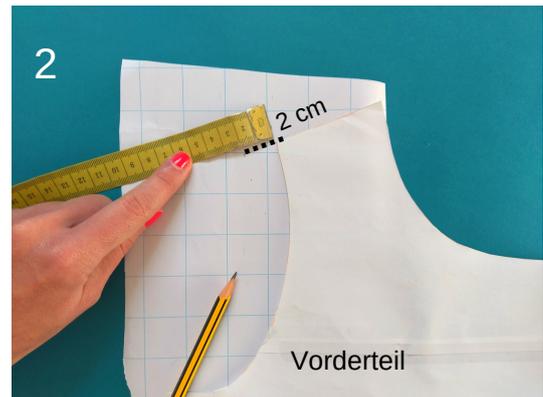
Schneide mit einer Schere den Ausschnitt nun aus. Bitte bewahre das abgeschnittene Schnittteil auf. Möchtest du dein Kleid beim nächsten Mal wieder in "normaler" Ausschnitthöhe haben, kannst du es wieder ankleben.

Schulter, Träger verbreitern

Damenkleid LOTTE hat einen schmalen Träger, perfekt für das ganze Jahr. Ich zeige dir hier, wie du deinen Träger etwas verbreitern kannst. Du musst die Breite vom Träger auf dem **Vorderteil und Rückenteil** anpassen!! Wenn du dir unsicher bist, ob dein Oberteil später passen wird, *empfehle ich bei Schnittmusteränderungen immer ein Nesselstück*. Es reicht wenn du hier nur das Oberteil zur Probe nähst.



1
Nehme das Schnittmuster "Vorderteil" zur Hand und klebe ein Stück Papier darunter. Fixiere das Papier mit 1-2 Klebestreifen am Schnittmuster.



2
Ich verlängere meinen Träger um 2 cm. Lege dazu ein Maßband oder Lineal an den Träger und verlängere es um die gewünschten Zentimeter.



3
Nehme nun ein Kurvenlineal zur Hand, oder zeichne es gerne "frei Hand", eine schöne harmonische Linie vom Träger zum Armloch hin.



4
So sieht der neu eingezeichnete Träger aus. Schneide ihn nun mit einer Schere aus und fixiere alles mit zusätzlichen Klebestreifen.

Kleiner Ärmel mit- und ohne Volant

Du hast bei diesem Schnittmuster die Möglichkeit, einen Flügelärmel anzunähen. Wie du das machst findest du auf den Seiten 33-35 in der Nähanleitung von ASTRID. Hier möchte ich dir eine Nähinspiration für einen kleinen, gerade geschnittenen Ärmel geben. Du kannst ihn mit- oder ohne Volant nähen.



Nehme das Schnittmuster "Vorderteil" und "Rückenteil" zur Hand und lege die Träger/Schulter aneinander. Messe mit einem Maßband das Armloch aus. Bei mir sind es 43,5 cm, in der Größe 34.



Ärmel ohne Volant:

Schneide nun zwei Stoffstreifen zu, mit der Länge des ausgemessenen Armloches. Die Breite deines Ärmels bleibt dir frei überlassen. Ich habe mich für eine Breite von 12 cm entschieden mit Nahtzugabe. Die Ärmel werden später in die Armkugel genäht.



Ärmel mit Volant:

Schneide nun zwei Stoffstreifen zu, mit einer 1,5-fachen Länge vom ausgemessenen Armloch. Das wären bei mir knapp 65,5 cm. Die Breite bleibt dir frei überlassen.

Steppe mit einem langen geraden Stich die beiden oberen Schnittkanten ab und kräusle es auf die gewünschte Länge. Die Ärmel werden später in die Armkugel genäht.

"Wiener Naht" bei Variante 2 einfügen

Die "Wiener Naht" entspringt dem Armloch und verläuft über dem oder knapp neben dem Brustpunkt vorbei, senkrecht zum Saum. Diese Teilungsnaht, findet sich bei vielen Oberteilen und Kleidern wieder. Das Schnittteil der Wiener Naht schneidet dabei das Vorderteil in zwei Hälften und eignet sich hervorragend, um die Rundungen von Brust und Taille besonders gut herauszuarbeiten. Es ist nicht schwer in das Oberteil von LOTTE eine solche Teilungsnaht einzufügen, auch ohne Kurvenlineal ist das leicht umzusetzen. Schau einfach das die Linie schön harmonisch verläuft.

Wenn du dir unsicher bist, ob dein Oberteil später passen wird, **empfehle ich bei Schnittmusteränderungen immer ein Nesselstück**. Es reicht wenn du hier nur das Oberteil zur Probe nähst.

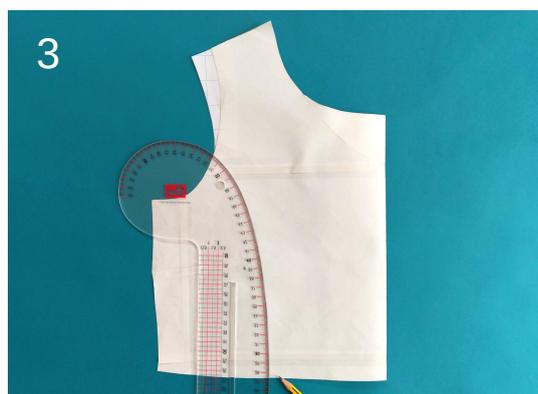


Knopfleiste einklappen:

Bei der Variante 2 nähe ich das Oberteil ohne Knopfleiste. Klappe an der Markierung "VM" vordere Mitte die Knopfleiste ein....



...und fixiere sie mit einem Klebefilm. Das Oberteil kann nun im Stoffbruch zugeschnitten werden.



Wiener Naht:

Zeichnen mit einem Kurvenlineal, oder "frei Hand", eine schöne harmonische Linie die dem Armloch entspringt, am Brustabnäher vorbei geht und in einer senkrechten Linie am Saum endet.



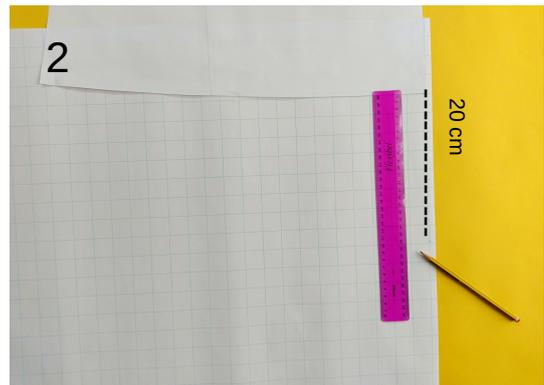
Schneide das Schnittmuster an dieser Stelle nun aus und füge an den Schnittkanten **1 cm Nahtzugabe** beim Zuschneiden hinzu!!
Das ist sehr wichtig, sonst passt es später nicht!!

Rockteil anpassen: Verlängern auf Midi Länge oder verkürzen



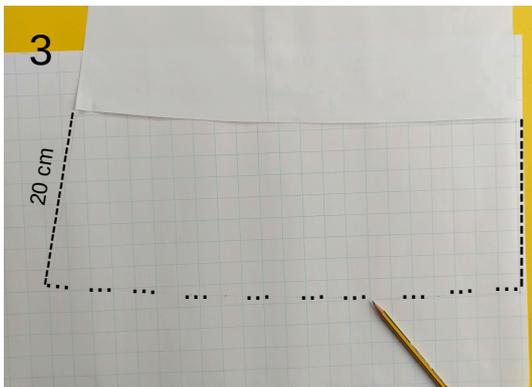
Was brauchst du?

- zusätzliches Papier
- Schnittmuster "Rockteil"
- Bleistift, Lineal, Klebeband, Schere



Verlängern auf MIDI Länge:

Lege dein Lineal auf die untere Schnittkante des Rockteils, den Saum. Von hier aus verlängerst du das Schnittmuster um 20 cm.
(2 cm Saum ist hier schon inbegriffen.)



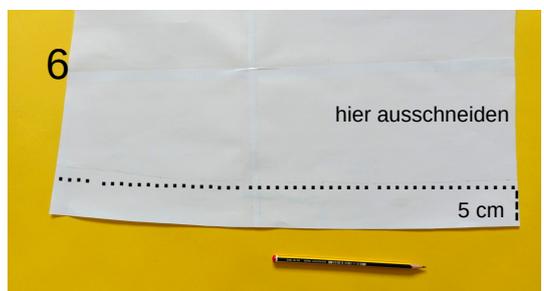
Zeichne nun mit deinem Lineal am Saum entlang kleine Punkte ein und verbinde sie zum Schluss.



Jetzt musst du das Papierstück ausschneiden und nur noch unten an das Schnittmuster des Rockteils festkleben.
Diese Verlängerung machst du für das Vorderteil und für das Rückenteil!!



Gekürzt wird der Rockteil genau anders herum. Zeichne dir *im* Schnittmuster die Länge ein, um die es kürzer werden soll. Zeichne auch hier den Saum entlang kleine Punkte ein und verbinde sie zum Schluss und schneide es ab.



Bitte bewahre den abgeschnittenen Rockteil auf. Möchtest du dein Kleid beim nächsten Mal wieder in "normaler" Länge haben, kannst du es wieder ankleben.
Denke daran, dass du beim Kürzen 2 cm Saum hinzufügen musst!!

Eingriffstaschen nähen

Ich zeige dir hier, wie du die Eingriffstaschen an den Rockteil nähen kannst. Ich nehme dazu Bilder aus meiner Nähanleitung von ALMA zur Hand. Die Vorgehensweise ist bei beiden Schnittmustern gleich. Nachdem beide Rockteile an das Oberteil genäht wurden geht es an die Eingriffstaschen, bevor die Seitennaht geschlossen wird.



Eingriffstaschen:

Die Taschen werden auf die rechte Stoffseite gesteckt (Auf beiden Vorderteilen und auf dem Rückenteil). Miss dazu 5 cm von der gekräuselten Naht ab. An dieser Stelle wird die Tasche festgesteckt. Das wird bei allen 4 Taschen so gemacht.

Bitte genau messen!!

So muss es aussehen.
Alle 4 Taschen am Rock festnähen.



Auf dem Vorderteil sieht es jetzt gesteckt so aus.

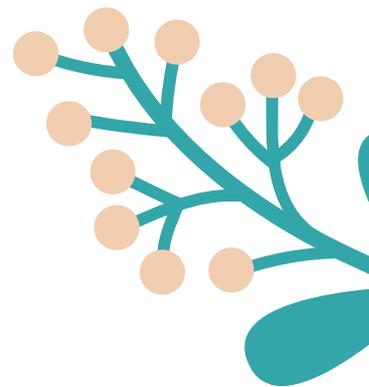


Auf allen 4 Seiten muss es genäht so aussehen.
(Auf beiden Vorderteilen und auf dem Rückenteil)



Seitennähte schließen:
Jetzt wird das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil gelegt und die Seitennähte werden genau aufeinander gesteckt. Hierfür war das richtige Ausmessen der Taschen wichtig, sodass alles exakt aufeinander liegt.

Nachdem du die Eingriffstaschen festgenäht hast und die Seitennähte geschlossen wurden, kannst du in der Nähanleitung beim Rocksaum weitermachen.





Nähanleitung LOTTE

Bitte lies vor dem Nähen die gesamte Anleitung einmal durch, um Missverständnisse zu vermeiden. Ich nähe mein Kleid aus einem 100 % Baumwollstoff und in der Größe 34. Die Knopfleiste lässt sich vollständig öffnen und der breite Gürtel ist an den Seitennähten fixiert, so verrutscht er beim Tragen nicht. Der Ausschnitt am Kleid ist tiefer gesetzt wie auf Seite 16 beschrieben und ich nähe einen kleinen Ärmel ohne Volant an (Siehe Seite 18). Für den breiten Gürtel schneide ich einen langen Stoffstreifen zu, er ist bei mir 1,85 m lang und 7 cm breit, mit Nahtzugabe. Natürlich kannst du es anders machen. Für die Knopfleiste am vorderen **Rockteil, musst du 4 cm mehr Stoff** an der vorderen Mitte zuschneiden. Wenn du keine Overlock Nähmaschine hast, kannst du die Schnittkanten mit einem langen Zick Zack Stick versäubern. Probiere dazu an deinem Stoff aus, welche Stichelänge du wählen musst.

Variante 1:

Du benötigst:

1x Vorderteil in doppelter Stofflage

1x Rückenteil im Stoffbruch

1x Rockteil "Vorne" in doppelter Stofflage, *an der vorderen Mitte müssen 4 cm mehr Stoff für die Knopfleiste zugeschnitten werden!!*

1x Rockteil "Hinten" im Stoffbruch

1x Stoffstreifen für den Gürtel 1,85 m lang und 7 cm breit (Mit Nahtzugabe)

1x Ärmel in doppelter Stofflage

9x Knöpfe mit 2 cm Durchmesser

Etwas Stoff das später zu Schrägband verarbeitet wird

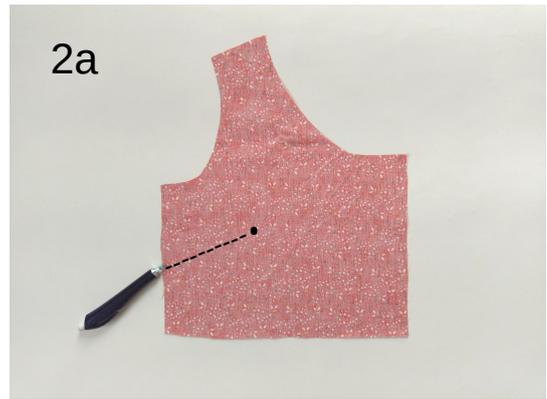
Je nach Vorlieben, etwas Spitze für den Saum und Ärmel (Ca. 2,5 m)



Alle benötigten Zutaten.



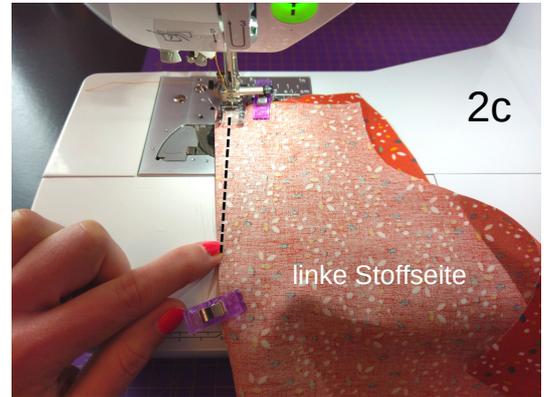
2
 Los geht es mit dem **Brustabnäher von beiden Vorderteilen:**
 Mache ein kleines Loch im Schnittmuster, an welcher der Abnäher aufhört.
 Markiere mit einem Stift auf der linken Stoffseite den Punkt auf beiden Vorderteilen.



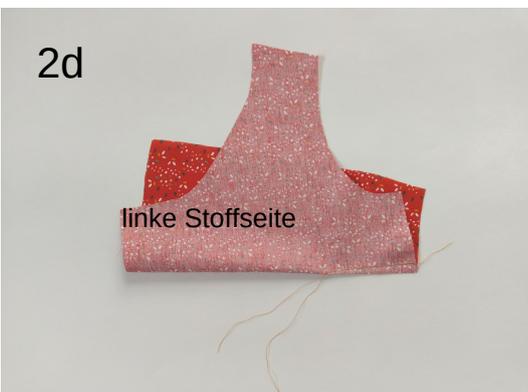
2a
 Dieser Punkt zeigt die Stelle an, an der der Abnäher aufhören soll.



2b
 Den Stoff so falten und bügeln, dass die Abnäherlinien aufeinandertreffen, die rechte Stoffseite ist innen.
 Die Abnäherlinien werden nun eingezeichnet.



2c
 Der Abnäher wird nun von der Seitennaht zur Spitze gesteppt. An der Spitze muss die Naht möglichst flach auslaufen, damit auf der rechten Stoffseite keine unschönen "Tüten" entstehen.
 Genäht wird mit einem geraden Stich.
 Am Ende nicht verriegeln.

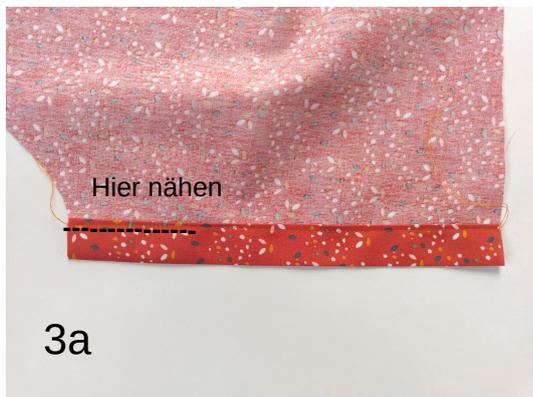


2d
 Den Faden nicht zu kurz abschneiden. Das Ende des Abnähers wird 3x verknotet und anschließend wird der übrige Faden abgeschnitten.



2e
Nun wird der Brustabnäher nach unten gebügelt.

So sieht es jetzt auf der rechten und linken Stoffseite auf beiden Vorderteilen aus.



3a
Hier nähen

Mit einem geraden Stich nähst du ein paar Millimeter von der Innenkante von oben nach unten die Knopfleiste fest. Das wird auf beiden Vorderteilen gleich gemacht!!



4a

Mit einer Overlocknaht werden beide Schnittkanten geschlossen. Ein paar Millimeter davon versäubere ich es mit einem geraden Stich. Somit ist es sauber vernäht. Die Schulternaht wird zum Rückenteil gebügelt.



3

Knopfleiste:

Bei beiden vorderen Mitten schlägst du 2 cm auf die linke Stoffseite ein und bügelst es ab.
Dann werden nochmal 2 cm eingeschlagen, abgebügelt und festgesteckt.
Du hast nun insgesamt 4 cm eingeschlagen.



4

Schulter schließen:

Beide Vorderteile werden nun rechts auf rechts auf das Rückenteil gelegt und festgesteckt.



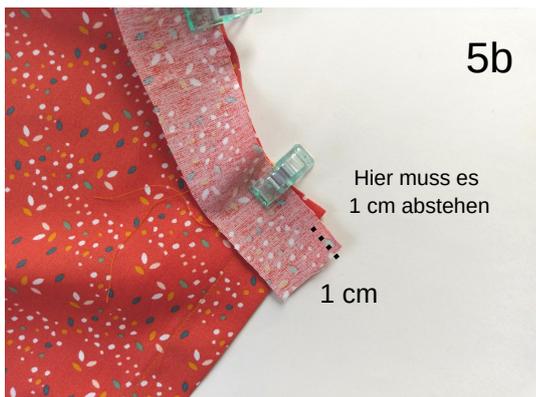
Schrägband am Halsausschnitt (unsichtbar) :
 Schneide nun ein Schrägband aus einem leichten
 Webstoff zu (Du kannst ein Schrägband auch
 kaufen oder so wie ich hier, selber zuschneiden).

Miss für das Schrägband die Länge vom
 Halsausschnitt bei deinem Kleidungsstück ab und
 gib 2 cm Nahtzugabe hinzu. Das Schrägband hat
 eine Breite von 3 cm.



Den Streifen rechts auf rechts auf den
 Halsausschnitt stecken.
 Dabei 1 cm von der Knopfleiste, von beiden
 Seiten, abstehen lassen.

Mit einem geraden Stich, 1 cm von der
 Schnittkante entfernt, feststeppen. (Das
 entspricht der Nahtzugabe)



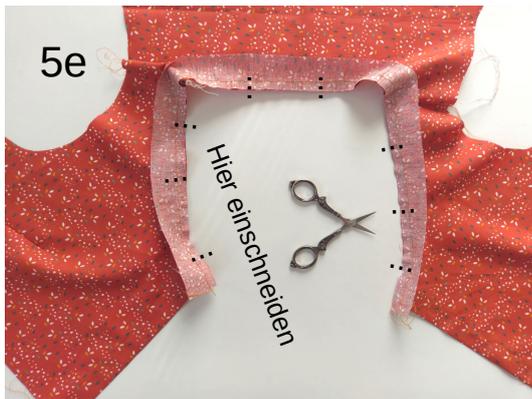
So sieht es im Detail aus.



So sieht es an der Nähmaschine aus.
 Genäht wird von der rechten Stoffseite.



So sieht es festgenäht aus.



Als nächstes schneidest du mit einer Schere kleine Einschnitte in das Schrägband und den Stoff, im Abstand von 2- 3 cm. Ganz vorsichtig bis zur Naht schneiden (An der Stelle, an der das Schrägband festgenäht wurde). Danach den ganzen Ausschnitt an der Bruchkante bügeln und das Schrägband mit der Nahtzugabe nach innen schlagen.



So sieht es nun gebügelt von der rechten Stoffseite aus.



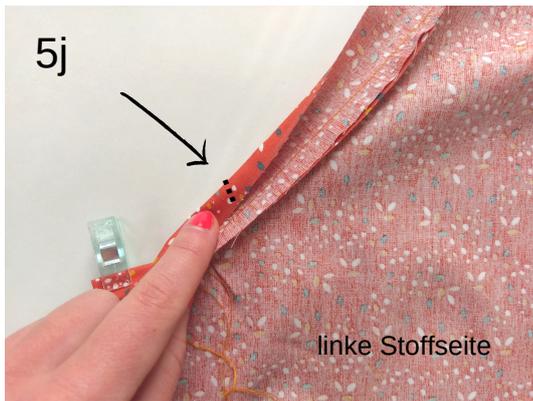
An der **Knopfleiste** den Stoff 1 cm nach innen einschlagen.



Das Schrägband wird nun um die Hälfte umgeschlagen, abgebügelt und nochmal umschlagen und feststecken. (Das Schrägband wird mit der Nahtzugabe nach innen geschlagen, so dass das Schrägband von der rechten Stoffseite nicht sichtbar ist.)



So muss es bei der Knopfleiste aussehen. Mit einem Nähclip feststecken.



Nun geht es an den **Halsausschnitt**.

Am **Halsausschnitt** wird das Schrägband um die Hälfte umgeschlagen und abgebügelt.



Nochmal um die Hälfte umschlagen, bügeln und feststecken.



Der ganze Halsausschnitt ist damit gesteckt.



So sieht es gesteckt, auf der rechten Stoffseite, aus. Darauf achten, dass das Schrägband von dieser Seite nicht sichtbar ist und sauber gesteckt wurde.



Mit einem geraden Stich wird, von der linken Stoffseite, das Schrägband knappkantig angenäht. Anfang und Ende werden verriegelt.

Arbeite hier langsam und sauber.



50

Damit ist der Halsausschnitt mit einem Schrägband versäubert.



6

Ärmel nähen:

Stecke den Ärmel rechts auf rechts an die Armkugel und nähe ihn fest.



6a

Die Knopfleiste wird nun mit Stecknadeln zusammengesteckt.
Dabei liegt das linke Vorderteil auf dem rechten Vorderteil.



7

Rockteil für das Rückenteil:

Der Rockteil wird wie folgt gekräuselt: stecke ein paar Millimeter von der oberen Schnittkante entfernt den oberen Rockteil mit einem langen geraden Stich ab.



7a

Du ziehst nun vorsichtig am oberen Faden, nicht an beiden gleichzeitig und schiebst den Stoff auf dem Faden auf die gewünschte Weite zusammen.



So muss es gekräuselt aussehen.

Lege nun den Rockteil rechts auf rechts auf das Oberteil/Rückenteil und stecke ihn fest. Die Kräuselung des Rockteils musst du der Breite des Rückenteils anpassen.
Die Kräuselung sollte schön verteilt, muss aber nicht perfekt, sein.
(Beim Feststecken von der Mitte beginnen und nach außen stecken, so kann nach Bedarf noch reguliert werden!)



Vernähe es nun mit einer Overlocknaht. Für einen besseren Halt habe ich ein paar Millimeter von der Overlocknaht entfernt, nochmal alles mit einem geraden Stich verstärkt.

Die Nahtzugabe nach oben ins Oberteil bügeln und von der rechten Stoffseite aus, mit einem geraden Stich feststeppen. So ist es sauber vernäht und die Kräuselung fällt schöner.

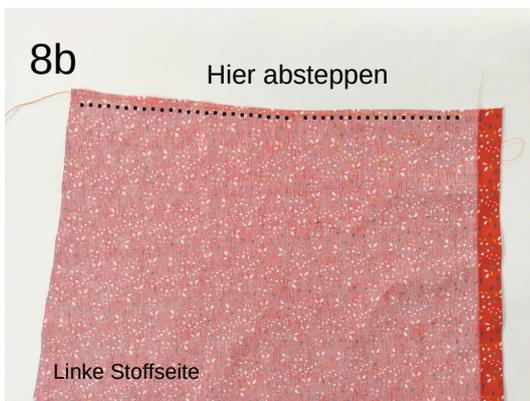


Rockteil Vordereil nähen:

Die Knopfleiste wird wie beim Oberteil, je zweimal 2 cm eingeschlagen, bügeln, feststecken und mit einem geraden Stich vernähen.



So sieht es im Detail aus.

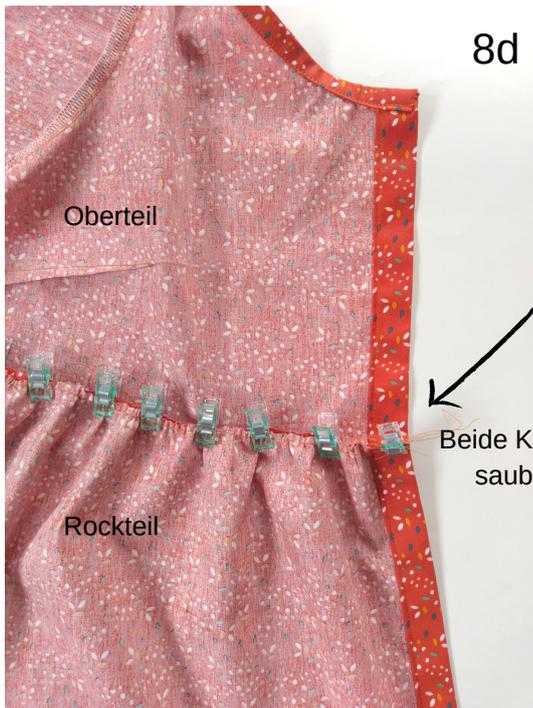


Kräuseln:

Die obere Schnittkante mit einem langen geraden Stich absteppen und wie beim Rückenteil, an einem Faden ziehen und den Stoff auf die gewünschte Breite vom Oberteil anpassen.



Der Rockteil wird nun an das Oberteil/Vorderteil gesteckt. Achte darauf, dass beide Knopfleisten aufeinander liegen und die Kräuselung schön verteilt ist. Festnähen und die Nahtzugabe ins Oberteil bügeln.



8d

Oberteil

Rockteil

Beide Knopfleisten liegen
sauber aufeinander.



8e

Oberteil

Rockteil

So sieht es festgenäht,
von der linken Stoffseite, aus.

Nochmal im Detail.



8f

Hier feststeppen

Die Nahtzugabe nach oben ins Oberteil
bügeln und von der rechten Stoffseite aus,
mit einem geraden Stich feststeppen. So ist
es sauber vernäht und die Kräuselung fällt
schöner.



8g

So sieht es nun auf dem Vorderteil aus. Beide
Rockteile wurden angenäht, die Nahtzugabe nach
oben ins Oberteil gesteppt.

**Möchtest du dein Kleid mit Eingriffstaschen
nähen, musst du sie nun an den beiden
Rockteilen (Vorderteil und Rückenteil)
festnähen. Siehe Seite 21-22.**



Seitennähte schließen:

Jetzt wird das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil gelegt und die Seitennähte werden genau aufeinander gesteckt. Brustabnäher nach unten klappen!! Festnähen und die Nahtzugabe ins Rückenteil bügeln.

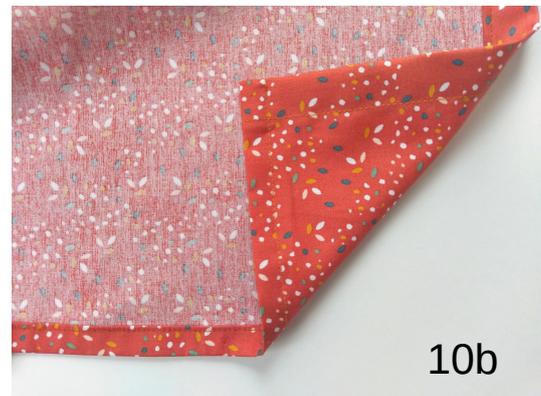


So sollte es gesteckt aussehen.



Saum:

Klappe nun den Saum 1 cm nach innen ein, abbügeln und nochmal 1 cm umschlagen, abbügeln und feststecken.



Mit einem geraden Stich oder einen Zierstich festnähen.



Du darfst diesen Nähsschritt gerne überspringen.

Ich nähe an meinen Saum noch eine kleine Spitze an.
 Messe die Länge deines Saumes aus, lege an den Saum die Spitze und nähe es mit einem geraden Stich fest. Anfang und Ende, der Spitze werden auf die linke Stoffseite eingeschlagen, so kann es später nicht ausfransen.

So sieht es gesteckt, von der rechten Stoffseite, aus.



Angenäht sieht es nun so aus.

Ärmelsaum nähen:
 Klappe nun den Saum 1 cm nach innen ein, abbügeln und nochmal 1 cm umschlagen, abbügeln und feststecken. Mit einem geraden Stich oder Zierstich nähen.

Du darfst diesen Nähsschritt gerne überspringen.

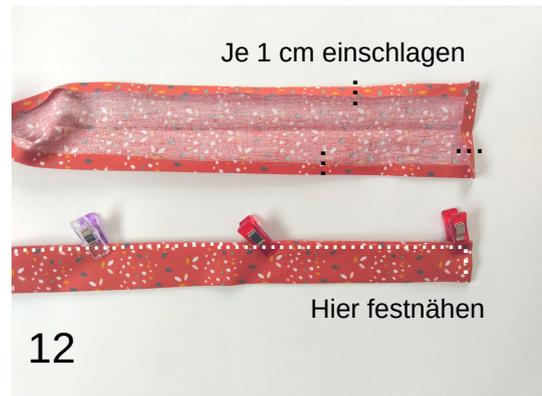


An das Armloch nähe ich auch noch etwas von meiner Spitze an. Ich mache es hier anders als am Rocksäum. Die Spitze kommt zu 2/3 in das Armloch. Messe dazu dein Armloch aus und schneide die Spitze entsprechend zu. Anfang und Ende werden auf die linke Stoffseite *schräg* eingeklappert und mit einem geraden Stich die Spitze am Armloch festnähen.



11b

So sieht es vernäht aus.



12

Gürtel:

Einmal zur Mitte einschlagen und abbügeln. Wieder öffnen und nun die langen Schnittkanten 1 cm auf die linke Stoffseite einschlagen, abbügeln und feststecken.

Nun nimmst du die beiden offenen kurzen Schnittkanten, schlägst sie 1 cm nach innen ein und steckst sie wieder fest. Mit einem geraden Stich sauber zusammennähen.



13

Knopflöcher nähen:

Der erste Knopf wird ca. 2 cm von dem Halsausschnitt angenäht.

(Ich zeige dir hier, wie ich Knopflöcher an meiner Nähmaschine nähe. Natürlich hast du eine andere Nähmaschine und nähst es auf deine Art und Weise!!)

Über dem Knopf zeichne ich mir eine Markierung an.



13a

Von dieser Markierung gehe ich 2 cm nach unten (Der Knopf ist 2 cm lang) und zeichne mir erneut eine gerade Linie ein.

Stecke die geraden Linien mit Stecknadeln fest. Der nächste Knopf kommt ca. 6 cm weiter nach unten. Auf dieselbe Art und Weise markieren, wie beim ersten Knopf.



13b

So sollte es gesteckt auf der Knopfleiste aussehen.

Achte darauf, dass die Knopflöcher auf dem Rockteil schön verteilt sind. Der Abstand ist hier 8 cm zwischen den Knopflöchern.



Ich stelle mir das Knopfloch-Programm an der Nähmaschine ein.



(Wie du an deiner Nähmaschine Knopflöcher nähst, musst du im Anleitungsheft nachlesen.)

Die Stecknadeln kommen nun weg. Der Nähfuß wird auf die *untere Markierung* gesetzt und das erste Knopfloch genäht.

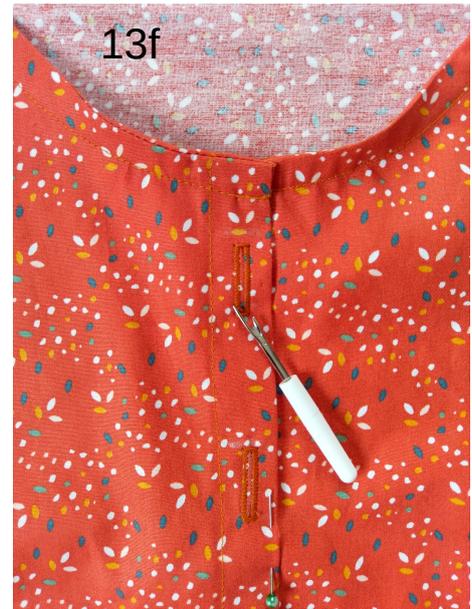
(Wenn du zum ersten Mal Knopflöcher nähst, BITTE auf einem Probestoff ausprobieren. Knopflöcher lassen sich nur schwer wieder auftrennen!!)



So sieht das erste genähte Knopfloch aus, alle anderen werden auf dieselbe Art und Weise genäht.



So sehen meine Knopflöcher auf dem Vorderteil aus.
Die Knopfleiste mit Stecknadeln schön sauber fixieren.



Mit dem Nahttrenner vorsichtig von unten nach oben das Knopfloch einschneiden. Die übrigen Fäden schneide ich mit einer kleinen Schere ab.



In der Mitte des Knopfloches, auf der anderen Seite der Knopfleiste einen Punkt als Markierung setzen.



So sieht es auf dem rechten Vorderteil aus.



Knöpfe werden mit doppeltem Nähgarn angenäht. Von unten in den Knopf einstecken und mit 5- 6 Stichen den Knopf festnähen. Ich nähe zum Schluss immer noch einen "Stiel", das heißt ich umwickle den Hals des Knopfes mit dem Nähgarn. Am Ende verknote ich den Faden auf der linken Stoffseite 3x.

("Stiel nähen" findest du auch im Nählexikon Seite 65-66)



So sehen alle Knöpfe angenäht aus.

Du hast es geschafft, sei stolz auf dich und dein Meisterwerk. Natürlich sieht es etwas anders aus als bei mir. Das muss so sein, denn jeder näht auf seine Weise und mit dem Können, das er hat.





Detailbild.

Wenn du sauber gesteckt und genäht hast, liegen beide Rockteile perfekt nebeneinander.



Zum Schluss nähe ich meinen Gürtel an den Seitennähten fest. So verrutscht er mir nicht beim Tragen. Natürlich kannst du auf diesen Nähschritt verzichten.

Du darfst diesen Nähschritt gerne überspringen.



Achte beim Festnähen darauf, dass der Gürtel von beiden Seitennähten schön gleichmäßig zwischen Oberteil und Rockteil liegt.

17



So sieht es auf dem Rückenteil aus.

18



So sieht es auf dem Vorderteil aus.

19



Knopfleiste und Gürtel.

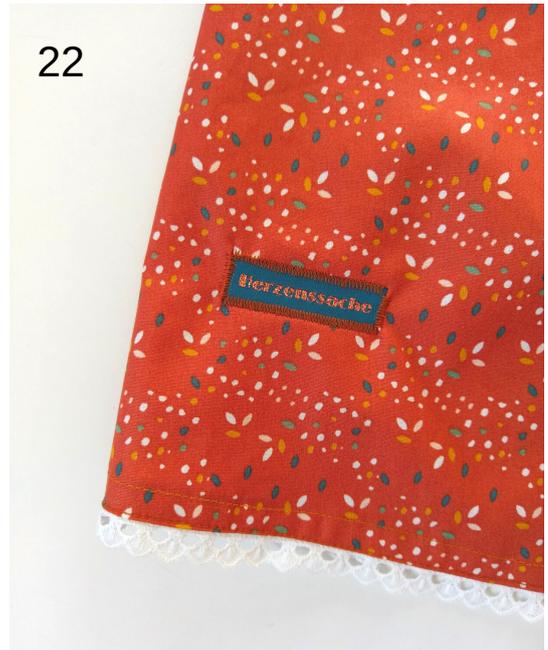
20



Detailbild.



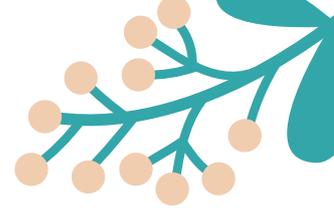
So sieht es auf dem Rockteil aus.



Ein süßes Label durfte natürlich nicht fehlen.

So könnte es getragen aussehen.





Variante 2:

Bei dieser Nähvariante nähe ich mein Kleid ohne Knopfleiste im Vorderteil, mit "Wiener Nähten" im Oberteil, Bindegürteln im Rückenteil und aufgesetzten Taschen auf dem vorderen Rockteil. Die Schulter habe ich verbreitert, siehe Seite 17.

Ich nähe mein Kleid in der Größe 34, aus einem leichten Chambray Stoff und einem leichten Baumwollstoff mit Lochstickerei in der Farbe Mint. Zur Dekoration nähe ich noch drei Knöpfe in das Oberteil, sie haben einen Durchmesser von 2 cm.

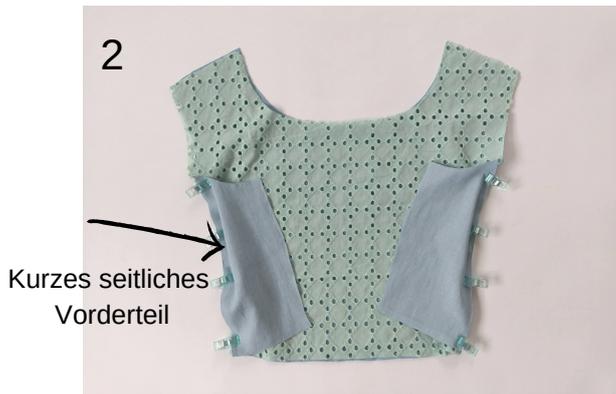
- Wiener Naht im Oberteil
- Bindegürtel
- Aufgesetzte Taschen

Du benötigst:

- 2x Vorderteil im Stoffbruch
(1x Oberstoff Chambray, 1x Stoff mit Lochstickerei)
- 2x seitliches Vorderteil zuschneiden
- 1x Rückenteil im Stoffbruch
- 1x Rockteil "Vorne" im Stoffbruch
- 1x Rockteil "Hinten" im Stoffbruch
- 2x Bindegürtel
- 2x aufgesetzte Taschen
- 3x Knöpfe mit 2 cm Durchmesser (je nach Variante)
- Etwas Stoff das später zu Schrägband verarbeitet wird



Alle benötigten Zutaten.

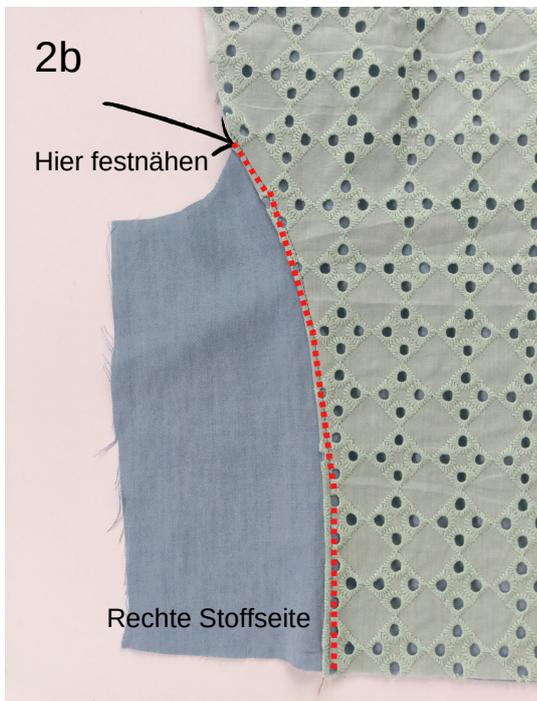


Los geht es mit der **Wiener Naht** am Vorderteil:

Lege die beiden kurzen seitlichen Vorderteile auf das normale Vorderteil, rechts auf rechts zusammen.



Feststecken und zusammennähen. Die Nahtzugabe ins "normale" Vorderteil bügeln, mit Stecknadeln feststecken und mit einem geraden Stich von der rechten Stoffseite aus, knapp an der Kante festnähen.



Knapp an der Kante die Nahtzugabe festnähen.



Brustabnäher nähen:
Siehe Variante 1, Bilder 2-2e



So sieht es im Detail von der linken Stoffseite aus.



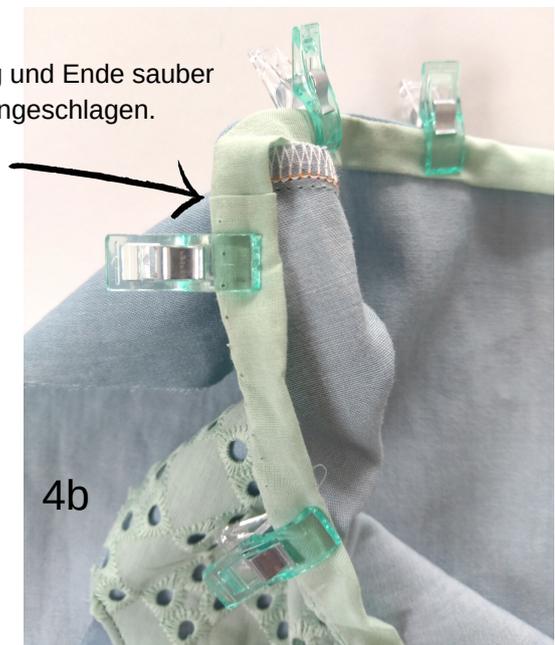
Halsloch mit Schrägband versäubern:

Siehe Variante 1, Bilder 5-5o
Anfang und Ende werden um 1 cm
(Nahtzugabe) eingeschlagen.



So sieht es gesteckt, auf der rechten Stoffseite, aus. Darauf achten, dass das Schrägband von dieser Seite nicht sichtbar ist und sauber gesteckt wurde.

Anfang und Ende sauber eingeschlagen.



Hier im Detail.
Anfang und Ende sauber eingeschlagen, so kann später nichts ausfransen.



4c

Damit ist der Halsausschnitt mit einem Schrägband versäubert.



5

Rockteil kräuseln Vorderteil:

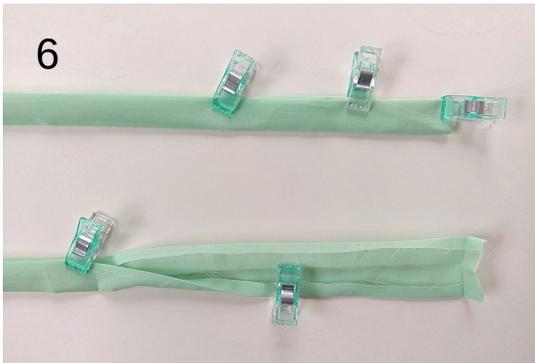
Siehe Variante 1, Bilder 7-7e
*Außer das hier der Rockteil in einem Stück,
 also ohne Knopfleiste, ist.*



5a

Rechte Stoffseite

So sieht es im Detail aus.
 Achte darauf, dass die Kräuselung schön verteilt ist.
 Es muss nicht perfekt aussehen!!



Bindegürtel:

Einmal zur Mitte einschlagen und abbügeln.
Wieder öffnen und nun die langen Schnittkanten
1 cm auf die linke Stoffseite einschlagen,
abbügeln und feststecken. Nun nimmst du eine
offene kurze Schnittkante, schlägst sie 1 cm nach
innen ein und steckst sie wieder fest. Mit einem
geraden Stich sauber zusammennähen.



Die **Bindegürtel** werden nun auf dem
Rückenteil festgesteckt.

Bei einer Kleidergröße von 34 sind es
8 cm von der Seitennaht entfernt.

Gr. 36 = 9,0 cm

Gr. 38 = 9,5 cm

Gr. 40 = 10,5 cm

Gr. 42 = 10,5 cm

Gr. 44 = 11,0 cm



Rockteil kräuseln Rückenteil:

Siehe Variante 1, Bilder 7-7e

Nun wird der Rockteil rechts auf rechts auf
das Rückenteil gelegt und festgesteckt.
Die Bindegürtel liegen so, dass die offene
Schnittkante im Rockteil festgesteckt ist.
Festnähen und die Nahtzugabe ins Oberteil
bügeln.



So sieht es vernäht auf dem Rückenteil aus.



Hier im Detail.
Die Nahtzugabe wird ins Oberteil gebügelt.
Du könntest nun mit einem gerade Stich,
knapp an der Kante, die Nahtzugabe auf
dem Oberteil festnähen.



Aufgesetzte Taschen nähen:
Dafür musst du die rechte und linke Seite
der Tasche sowie unten die Schnittkante
versäubern.

Nun wird an der rechten und linken Seite der
Tasche und anschließend unten 1 cm
eingeschlagen, abgebügelt und festgesteckt.

An der Oberseite wird nun auch 1 cm
eingeschlagen, abgebügelt und anschließend
2 cm eingeschlagen, abgebügelt und
festgesteckt.

Die Naht oben schließe ich mit einer Ziernaht, du
kannst aber auch gerne einen geraden Stich
nehmen.



So sieht der Tascheneingriff an meiner
aufgesetzten Tasche aus.



So sollte es auf dem vorderen Rockteil aussehen. Achte darauf, dass beide Taschen auf der selben Höhe liegen.

Die Taschen werden nun auf dem vorderen Rockteil festgesteckt. Die Position der Taschen bleibt dir frei überlassen. Ich gehe dazu 15 cm von der Kräuselung und 12 cm vom Saum weg.

Als nächstes werden die Taschen, rechts-unten-links, mit einem geraden Stich angenäht.
(Für zusätzliche Stabilität könntest du noch am Anfang und Ende der Tasche ein kleines Viereck nähen.)



Hier nochmal im Detail.
So sieht meine Tasche angenäht aus.



Seitennähte schließen:

Jetzt wird das Vorderteil rechts auf rechts auf das Rückenteil gelegt und die Seitennähte werden genau aufeinander gesteckt. Brustabnäher nach unten klappen!! Festnähen und die Nahtzugabe ins Rückenteil bügeln.

Hier im Detail.

Brustabnäher nach unten klappen und die Naht von der Kräuselung ebenfalls nach unten legen.



Schrägband am Armloch (unsichtbar) :

Schneide nun ein Schrägband aus einem leichten Webstoff zu. Messe mit einem Maßband dein Armloch aus und füge 2 cm für die Nahtzugabe hinzu. Die Breite vom Schrägband ist 3 cm.

Rechts auf rechts aufeinanderstecken. Anfang und Ende überlappen sich um 1 cm. Mit einem geraden Stich 1 cm von der Schnittkante entfernt festnähen (Das entspricht der Nahtzugabe).



Das ganze Armloch an der Bruchkante bügeln und das Schrägband mit der Nahtzugabe nach innen schlagen.

Dannach um die Hälfte umschlagen und bügeln.

Und noch einmal, um die Hälfte, bügeln und feststecken.



Mit einem geraden Stich wird knapp an der Kante genäht. Anfang und Ende werden verriegelt. Genäht wird von der linken Stoffseite.

Achte darauf, dass Anfang und Ende vom Schrägband vor dem Nähen sauber eingeklappt werden.



So sieht das erste Armloch vernäht aus. Auf die selbe Art und Weiße wird das zweite Armloch nun auch versäubert.



Auf dem Vorderteil sieht es nun so aus.



Saum versäubern:
Siehe Variante 1, Bilder 10-10b



Zur Dekoration nähe ich auf das Vorderteil drei Knöpfe an. Sie haben einen Durchmesser von 2 cm. Natürlich darfst du auf diesen Nähschritt verzichten.

Du darfst diesen Nähschritt gerne überspringen.



So sieht es im Detail aus.



Fertig und wunderschön



Detailbild Vorderteil



Rocksaum



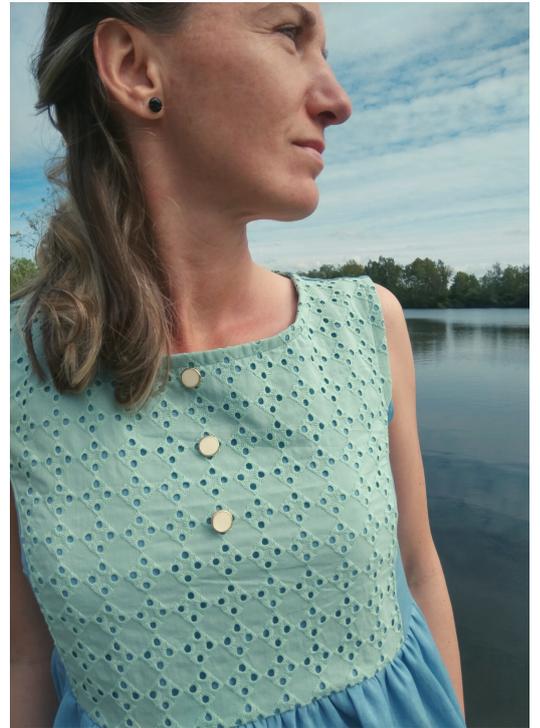
So sieht es auf dem Rückenteil aus.

21



Detailbild Rückenteil

So könnte es getragen aussehen.





Variante 3:

Bei dieser Nähvariante, nähe ich eine Lotte mit einer Zierknopfleiste, Bindegürteln im Rückenteil und Eingrifftaschen. Ich habe die Seitennaht bei dieser Variante auf eine andere Art und Weise geschlossen, natürlich bleibt es dir frei überlassen, es so zu nähen wie es für dich besser ist. Genäht habe ich das Kleid in der Größe 34, aus einem Baumwollstoff, für das Schrägband habe ich einen Leinenstoff genommen. Die genauen Nähschritte werden hier nicht mehr erklärt, da alles bei Variante 1 und 2 im Detail beschrieben wurde.

- Zierknopfleiste im Oberteil
- Bindegürtel
- Eingrifftaschen

Du benötigst:

- 1x Rückenteil im Stoffbruch
- 1x Vorderteil in doppelter Stofflage
- 4x Eingrifftaschen zuschneiden
- 1x Bindegürtel in doppelter Stofflage
- 1x Rockteil, Vorderteil im Stoffbruch
- 1x Rockteil, Rückenteil im Stoffbruch
- 4 Knöpfe mit einem Durchmesser von 2 cm
- Etwas Stoff das später zu Schrägband verarbeitet wird

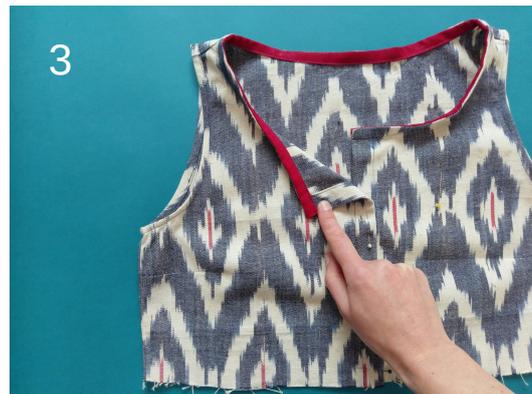


Alle benötigten Zutaten.



Los geht es, nähe in dieser Reihenfolge:

- Brustabnäher, siehe Variante 1, Bilder 2-2e
- Knopfleiste, siehe Variante 1, Bilder 3-3a
- Schulter schließen, siehe Variante 1, Bilder 4-4a
- Halsausschnitt versäubern mit Schrägband
siehe Variante 1, Bilder 5-5o
- Seitennaht Oberteil schließen
- Armloch versäubern



Hier im Detail.

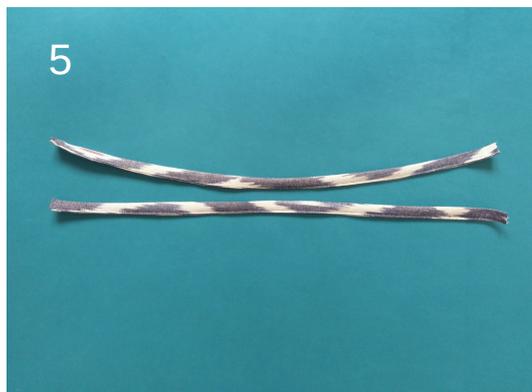
Das Armloch 0,5 cm auf die linke Stoffseite umschlagen, bügeln und nochmal 0,5 cm umschlagen, bügeln, feststecken und mit einem geraden Stich festnähen.
(Du könntest am Armloch auch mit einem Schrägband versäubern, siehe Variante 2, Bilder 12-12c)



- Rockteil kräuseln sowohl beim Vorderteil als auch beim Rückenteil, siehe Variante 1, Bild 9

- Eingrifftaschen annähen auf Vorderteil und dem Rückenteil, siehe Seite 21-22

- Beide Rockteile rechts auf rechts aufeinander legen und die Seitennähte schließen, dabei um die Eingrifftaschen herum nähen und darauf achten das der Faden zum Kräuseln nicht mit fesgenäht wird.



- beide Bindegürtel nähen, siehe Variante 2 Bild 6



- Bindegürtel auf dem Rückenteil positionieren und feststecken, siehe Variante 2, Bild 7



- Rockteil kräuseln

(Die Kräuselung des Rockteils musst du der Breite des Rückenteils anpassen. Die Kräuselung sollte schön verteilt, muss aber nicht perfekt, sein.)



- Oberteil und Rockteil rechts auf rechts ineinander stecken und zusammennähen

(Darauf achten das Oberteil "vorne" und Rockteil "vorne" rechts auf rechts aufeinander liegen. Die Seitennähte vom Oberteil und Rockteil müssen auch aufeinander treffen.)

Lass dir bei diesem Nähschritt Zeit und arbeite sauber, das ist ein wichtiger Arbeitsschritt.



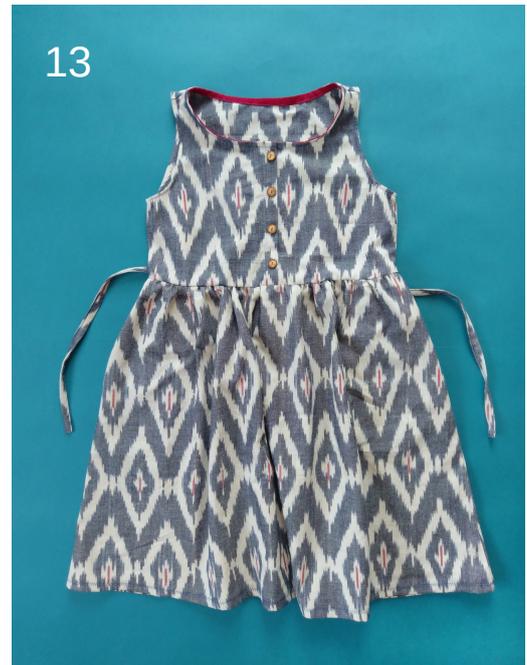
- So sieht das genähte Rückenteil aus. Achte beim Nähen darauf, dass die Bindegürtel festgenäht werden.



- Gleich hast du es geschafft, jetzt kommt noch der **Saum** dran, siehe Variante 1, Bilder 10-10b

So sieht es im Detail aus.

(Die Eingrifftasche ist sonst im Rockteil versteckt. Ich habe sie nur für das Bild herausgezogen.)



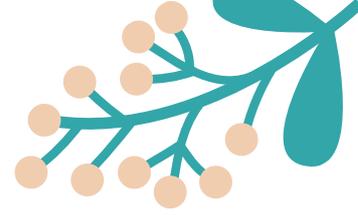
- Zum **Schluss noch die Knopfleiste** nähen, siehe Variante 1, Bilder 13-13k

Fertig und wunderschön

Kleid "Lotte" kann bequem über den Kopf an und ausgezogen werden. Ich habe meine Knöpfe nur angenäht, ohne ein Knopfloch zu nähen. Natürlich darfst du eine richtige Knopfleiste nähen, super auch für alle "stillenden Mütter".

So könnte es getragen aussehen.





Nähinspiration- LOTTE aus Reststoffen nähen

Für das Schnittmuster LOTTE wird wenig Stoff benötigt. Du kannst dein Oberteil in einem anderen Stoff nähen wie den Rockteil. Ich habe hier eine LOTTE genäht in der Größe 34 und aus Leinen Stoffresten. Das Vorderteil wurde im Stoffbruch zugeschnitten (siehe Seite 19, Bilder 1-2), Armloch und Halsloch sind mit einem Schrägband versäubert aus einem leichten Baumwollstoff. Den Rockteil habe ich in zwei Stufen genäht und jeweils gekräuselt, man könnte auch hier mehr Stufen einfügen. An der Brust ist eine kleine Tasche angebracht, sie hat eine Größe von 10cm*10cm mit Nahtzugabe. Das Kleid hat Eingriffstaschen (siehe Seite 21-22) und der Bindegürtel ist in die Seitennaht gesteckt und festgenäht. Die Länge vom beiden Bindegürteln ist 50 cm. Den Kleidsaum habe ich mit einem sichtbaren Schrägband versäubert.



Armloch und Halsloch sind mit einem Schrägband versäubert, zugeschnitten aus einem leichten Baumwollstoff. Zur Dekoration habe ich zwei kleine Hölzknöpfe an das Oberteil genäht. Sie haben einen Durchmesser von 2cm.

Die kleine Tasche an der Brust hat eine Größe von 10cm* 10cm mit Nahtzugabe. Die Position der Tasche bleibt dir frei überlassen.



Das Schnittmuster am oberen Rockteil (Vorderteil und Rückenteil) habe ich nach 19 cm abgeschnitten. Den kurzen Rockteil ganz normal im Stoffbruch zuschneiden, kräuseln und an das Oberteil nähen. Messe dann mit einem Maßband den Saum des kurzen Rockteils aus und schneide einen Stoffstreifen zu in 1,5 ausgemessener Breite. Den Stoffstreifen erneut kräuseln und auf die Weite vom vorherigen Rockteil anpassen. Die Länge kannst du frei wählen, es kommt auch darauf an, ob du mehrere Rockstufen einbauen möchtest.



So sieht es im Detail aus. Achte darauf, dass die Kräuselung schön verteilt ist.



Die Eingriffstaschen werden genäht wie auf den Seiten 21-22 beschrieben.



So sieht es auf dem Rückenteil aus. Die Bindegürtel werden an die Seitennaht gesteckt, achte darauf, dass sie auf der selben Höhe liegen. Danach die Seitennaht schließen.



So sieht der Saum vernäht aus.

Schrägband am Saum (sichtbar) :
 Schneide ein Schrägband aus einem
 leichten Webstoff zu.
4 cm Breit, Länge (Saumlänge + 2 cm).
 Rechts auf rechts stecken. Anfang und
 Ende überlappen sich um 1 cm. Mit einem
 geraden Stich 1 cm von der Schnittkante
 entfernt festnähen.

Das Schrägband wird nun **über** die Kante
 gelegt. Auf der Innenseite zur Hälfte
 einschlagen und bügeln.

Und nochmal umschlagen, bügeln und
 feststecken.

Mit einem geraden Stich von der rechten
 Stoffseite knappkantig nähen. Lass dir bei
 diesem Arbeitsschritt Zeit und nähe
 sauber. Achte darauf, dass das
 Schrägband auf der linken Stoffseite mit
 festgenäht wird.

So könnte es getragen aussehen.





Gestaltungsbeispiele LOTTE









Danke an meine Nähmädels.....

Roxy: @koenigskram91

Steffi: @steffisternenfaenger

Claudia: @d.i.s.t.e.l.f.i.n.k

Catharina: @halastjarna4

Jeannine: @zucker.zeug4

Christin: @kleine_perle_seestern

Jasmin: @jasmins_minimis

Nicole: @kernspiration

Nicole: @madebyfoxi

Lisa: @wie.bitte

Das ausführliche Lookbook findest du auf meiner Webseite.

www.henrietteherzblut.com





Ich wünsche dir viel Freude mit LOTTE und hoffe, dass dir das Nähen Spaß macht. Bei Fragen, Wünschen oder Problemen kannst du dich jederzeit per E-Mail an mich wenden:

henrietteshop@gmx.de

*Du möchtest auf dem Laufenden bleiben?
Dann folge mir doch:*

Instagram: [@henriettevernaeht](https://www.instagram.com/henriettevernaeht)

Facebook: [henriettevernaeht](https://www.facebook.com/henriettevernaeht)

Youtube: [Henriette Herzblut](https://www.youtube.com/HenrietteHerzblut)

Website: <http://henrietteherzblut.com/>

Auf Instagram und Facebook findest du sehr viele *Videos* zu den Produkten.

Kennst du schon meine kostenlose Facebook Gruppe?

Du kannst dort gerne deine Werke zeigen und dich mit anderen Herzblut Schnittmuster Fans austauschen und jederzeit Fragen stellen.

<https://www.facebook.com/groups/HenrietteHerzblut/>

Unter dem Hashtag **#henrietteherzblut** und **#henriettelotte** finde ich deine Werke auf Instagram und teile sie gerne. Verlinke mich auch in deinen Bildern.